

# Hygienekonzept und Leitfaden für den Trainingsbetrieb



Liebe Spieler und Trainer des 1. FC 23 Hamburg,

aufgrund der Corona-Pandemie können wir aktuell nur einen eingeschränkten Trainingsbetrieb anbieten. Wir haben euch wichtige Regeln zusammengestellt, die unentwegt von ALLEN eingehalten werden müssen! Für Fragen oder Anregungen wendet euch bitte an: [info@fc23hamburg.de](mailto:info@fc23hamburg.de) oder an euren Abteilungsleiter.

## 1. Wann sollte man auf keinen Fall trainieren?

Liegt eines der folgenden Symptome bei sich oder anderen Personen im Haushalt vor, sollte man auf jeden Fall zu Hause bleiben:

- Fieber (ab Körpertemperatur >38 °C)
- Husten, Atemnot, Erkältungssymptome

Auch dann,

- Wenn man sich schlapp und nicht fit fühlt
- Einnahme von Medikamenten (z. Bsp. Makrolid-Antibiotika)

Auch ist das Training und Kommen zum Training untersagt, wenn man im Zeitraum von 14 Tagen zuvor Kontakt zu einer an Covid-19 erkrankten Person hatte!

Die Trainer und die Spieler (ab 16) bestätigen vor jeder Trainingsteilnahme mit einer Unterschrift auf einer vom Verein ausgehändigten Trainingsdokumentation, dass sie zum Trainingsantritt absolut symptomfrei sind und seit mindestens 14 Tagen kein Kontakt zu einer infizierten Person bestand.

## 2. Trainingsverbot für Spieler nach Urlaub/Rückkehr aus Risikogebiet

Tourismus und Reisetätigkeit sind seit kurzem wieder erlaubt. Dies birgt eine große Gefahr für die Rückkehr des Virus. Daher ist ein besonnener Umgang mit Reisen und Aufhalten in Risikogebieten unerlässlich. Nach aktueller Rechtslage müssen Reisende/Rückkehrer aus Risikogebieten (siehe: [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Risikogebiete\\_neu.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html)) sich selbst in 14-tägige Quarantäne begeben. Folglich ist die Teilnahme am Trainingsbetrieb dann auch verboten.

Wir geben die Verantwortung und den Umgang mit Spieler, die aus einem dieser Risikogebiete oder einem Gebiet, welches jüngst ein erhöhtes Risikopotenzial birgt (z.B. Fall Gütersloh) an die Trainer, da diese näher dran sind, den Einzelfall besser einschätzen können.

Der Spieler und die Familie müssen in dieser Zeit symptomfrei gewesen sein und dem Trainer gegenüber bestätigt werden. Erst dann ist eine Teilnahme am Training wieder möglich.

### 3. Hin- und Rückweg zum/vom Training

Eltern *sollen* Ihre Kinder nur zum Training bringen/vom Training abholen. Die Spieler betreten/verlassen das Vereinsgelände ordnungsgemäß mit Abstand. Körperkontakt, Handschütteln, Umarmungen und sonstige Begrüßungs- oder Verabschiedungsrituale sind verboten. Treffen zwei oder mehr Trainingsgruppen beim Betreten und Verlassen des Sportgeländes aufeinander, ist dies durch die Trainer zu organisieren. Die Spieler müssen das Gelände betreten/verlassen können und stets den Mindestabstand einhalten können. Unterstützt wird das durch festgelegte Laufwege (siehe Bodenmarkierungen).

Auf Fahrgemeinschaften sollte derzeit verzichtet werden.

### 4. Zuschauer auf dem Sportgelände / Eltern von trainingsbeteiligten Minderjährigen

In der jüngsten Verordnung sind nun Eltern/Zuschauer wieder auf dem Sportgelände zugelassen. Es gelten jedoch trotzdem alle sonstigen Regeln (Abstand einhalten usw.). Wir wollen dennoch alle Eltern/Zuschauer bitten, nur dann auf dem Sportplatz zu verweilen, wenn es notwendig ist. Es hilft derzeit allen Beteiligten, die Anzahl der Personen insgesamt überschaubar zu halten.

### 5. Distanzregeln vor, während und nach dem Training

**Neuerung:** vorheriger Passus entfällt. Einzuhalten bleibt weiterhin:

Grundsätzlich gilt der 1,5 Meter Sicherheitsabstand vor und nach dem Training zwischen allen Personen!

### 6. Trainings- und Spielbetrieb

Um zeitliche Ballungen von verschiedenen Sportlern/Sportgruppen zu vermeiden ist eine Pause von 15 Minuten zwischen Trainingseinheiten der Gruppen eingeplant. Nach dem Training sollten zügig die Hände gewaschen und das Sportgelände verlassen werden.

**Neuerung 15.07.2020:** Zweikämpfe und sonstige Körperkontakte sind ab sofort wieder erlaubt. Ebenso Spiel und Freundschaftsspiele mit einer maximalen Personenanzahl von 30. Somit können wieder ganz normale Trainings durchgeführt werden. Der Spielbetrieb wird vom SWFV sicherlich bis zum üblichen Rundenauftakt organisiert und normal ablaufen. Auch Zuschauer sind bis zu 350 wieder erlaubt. Allerdings ist außerhalb des Sportplatzes dennoch auf die üblichen Hygieneregeln zu achten! (Abstand, Hände und Gegenstände desinfizieren, Mundschutz in Räumen, Niesetikette, Hände schütten und Jubeln unterlassen, usw.).

Aktuell werden Konzepte „Zurück auf den Platz“ von den Verbänden erarbeitet. Da diese Lockerung hochaktuell und frisch (per 14.07. bekannt) ist, möchte ich euch bitten, noch ein paar Wochen mit Freundschaftsspielen zu warten. Wir müssen zunächst noch Themen wie Kabine, Ablauf bei einem Spiel usw klären. Ich denke aber, dass das im Laufe des Julis geklärt ist. So lange sollte es allen Teams möglich sein, auf Freundschaftsspiele zu verzichten. Planungen für den August können ja bereits angegangen werden.

## **7. Hygieneregeln einhalten**

Häufigeres Händewaschen (direkt bei Ankunft auf dem Sportgelände, vor dem Training nach der getätigten Unterschrift, bei Verlassen des Sportgeländes und selbstverständlich nach dem Aufsuchen der Sanitäranlagen) und die regelmäßige Desinfektion sind essentiell. Für die Nutzung des Fitnessraums wird ein gesonderter Nutzungs-Plan ausgehängt. Außerdem sollte auf Spucken und Naseputzen direkt auf dem Platz verzichtet werden. Etwaige benutzte Taschentücher müssen sofort entsorgt werden.

## **8. Mundschutz für Trainer**

**Neuerung:** entfällt!

## **9. Trainingsmaterialien/ -utensilien**

Trainingsutensilien (Bälle, Hütchen, Stangen etc.) dürfen nur von den Trainern angefasst werden, um Mehrfachdesinfektionen zu vermeiden. Werden Gegenstände im Training von mehreren Personen benutzt, sind diese vor der Übergabe zu desinfizieren.

Alle Trainingsutensilien (Bälle, Stangen, Hütchen, etc.) werden nach jeder Trainingseinheit vom Trainer / Betreuer desinfiziert und weggeräumt, um Risiken in allen Bereichen zu minimieren. Dieser Punkt ist insbesondere ein Appell an den gesunden Menschenverstand. Wenn man bei einer Maßnahme ein ungutes Gefühl hat, sich über die möglichen Risiken nicht im Klaren ist, sollte darauf verzichtet werden und alternativ eine risikofreie Aktivität gesucht werden.

## **10. Umkleide bleiben geschlossen**

Die Nutzung von Umkleiden und Duschen ist untersagt. Daher sind die Kabinen stets abgeschlossen. Für die Notdurft stehen die Außentoiletten zur Verfügung. Alle Spieler müssen daher bereits umgezogen zum Trainingsbeginn (maximal 10 Minuten vorher) auf dem Sportgelände erscheinen. Erlaubt ist der Wechsel von Schuhen. Ebenso sollte der Schuhwechsel unter Einhaltung des Mindestabstandes durchgeführt werden.

## **11. Wasserflaschen markieren**

Bitte beschriftet Eure Wasserflaschen, damit hier keine Verwechslungen auftreten können. Die Wasserflaschen müssen in einem Abstand von 3 Metern neben dem Spielfeldrand platziert werden, um auch während der Trinkpausen den nötigen Abstand zu gewährleisten.

## **12. Anwesenheitsliste**

Die Trainer führen eine Anwesenheitsliste, damit nachvollzogen werden kann, wer in welchem Training da war. Auf wer in den jeweiligen 5er Gruppen zusammen trainiert hat, muss festgehalten werden. Hier geht es um die schnelle Reaktionsmöglichkeit bei einem Ausbruch des Virus.

Eine Unterschrift von jedem Spieler vor dem Training ist nicht erforderlich. Die Liste wird vom Verein gestellt und ist vom Trainer entsprechend zu pflegen.

Einmalig stimmen die Eltern VOR dem ersten Training der Teilnahme ihrer Kinder an dem Training unter Einhaltung des Hygienekonzepts zu. Diese Einverständniserklärung sammelt der Trainer von jedem Spieler vor der ersten Teilnahme am Training ein. Bei neuen Spielern/Probetraining ist dies ebenfalls vor dem Training einzuhalten.

### **13. Kenntnisnahme und Zustimmung zum Leitfaden für den Trainingsbetrieb**

Vor dem Beginn der ersten Trainingseinheit muss jeder Spieler (bei minderjährigen Spielerinnen ein Erziehungsberechtigter) auf einer vom Verein zur Verfügung gestellten Liste mit einer Unterschrift bestätigen, dass sie den Leitfaden für den Trainingsbetrieb zur Kenntnis genommen und deren Inhalte akzeptiert haben. Außerdem stimmen die Spieler zu, dass ihre persönlichen Daten zum Zwecke der Kontaktaufnahme im Zusammenhang mit einer möglichen COVID-19 Infektion durch einen Vertreter des 1. FC 23 Hambach e.V. genutzt und für 8 Wochen gespeichert werden dürfen. Die Daten dürfen auf Anfrage ebenfalls an die zuständige Gesundheitsbehörde weitergegeben werden.

Bei Fragen wendet euch bitte an: [info@fc23hambach.de](mailto:info@fc23hambach.de) oder euren jeweiligen Abteilungsleiter.

Sportliche Grüße

***Die Vorstandschaft***